

MGG aktuell**Schuljahr 2011/2012****Rundbrief Nr. 4****Tel. 07451/2466****Juni 2012****Fax 07451/60153****www.mgg-horb.de**

Liebe Schülerinnen und Schüler,
 liebe Kolleginnen und Kollegen,
 liebe Eltern und Freunde des Martin-Gerbert-Gymnasiums,

die 4. Ausgabe von **MGG aktuell** erscheint in der Regel im Mai, in diesem Jahr allerdings erst direkt nach den Pfingstferien im Juni. So konnten viele „**Vorschautermine**“ für das **neue Schuljahr** der Terminübersicht für das ablaufende Schuljahr angefügt werden. Die **Terminübersicht** und die Einladung für die **Sommerferienkurse am MGG** mit dem Anmeldeabschnitt sind als Einlageblätter beigelegt.

Am 23. Juni verabschieden wir den „**größten Abiturjahrgang aller Zeiten**“ am MGG: Rund 200 Schülerinnen und Schülern des Doppeljahrgangs werden wir das Abiturzeugnis überreichen. In diesem Zusammenhang möchte ich eine Idee einbringen: Liebe Eltern, schenken Sie Ihrer Abiturientin oder Ihrem Abiturienten zum Abitur die Mitgliedschaft im Freundeskreis des MGG. Die Mitgliedschaft kann für einen Mindestjahresbeitrag für eine Einzelperson von 14 € erworben werden, für Familien 20 €. Der Freundeskreis ist ein eingetragener Verein und da die Mittel ausschließlich zur Förderung der Aktivitäten und der Ausstattung des MGG verwendet werden, sind die Beiträge steuerlich absetzbar. Der besondere Vorteil der Mitgliedschaft: Zum Jahresende kann jedes Mitglied einen Jahresbericht der MGG-Aktivitäten in Form eines Pressespiegels erhalten. Ein Anruf auf dem Sekretariat genügt für die Zusendung einer Beitrittserklärung!

Ich freue mich auf unsere **Projektstage**. Sie finden vom 18. bis 20. Juli statt. Die Projektangebote werden auf unserer Homepage vorgestellt. Dieses Mal werden wir auch ein Projekt zum „Fair-Trade“ anbieten, das wir in Kooperation mit dem Horber Weltladen (Neckarstraße 44) durchführen werden.

Herzliche Grüße

Euer und Ihr Gerd Igney

Liebe SchülerInnen, KollegInnen, Eltern, Verwandte, Freunde und Interessierte,

am Freitag, den 20.07.2012 findet am MGG zum Abschluss der Projektstage (18.-20.7) ein Tag der offenen Tür statt. Drinnen und draußen werden von 14 - 17 Uhr die Projektgruppen präsentieren, was sie erstellt, erspielt, ersonnen, kreiert, musiziert, errechnet, entdeckt, ... haben. Hierzu seid ihr und sind Sie herzlich eingeladen vorbeizuschauen. Für Verköstigung wird von Elternseite gesorgt - vielen Dank hierfür bereits im Voraus. Das Vorbereitungsteam

Elternunterstützung am Tag der offenen Tür 2012 des MGG am Freitag, den 20.07.2012

Liebe Eltern der Klassen 5 - 10,

die Projektstage des MGG von Mittwoch, 18.07.2012, bis Freitag, 20.07.2012, nehmen immer mehr Gestalt an. Zum Abschluss der Projektstage, dem Tag der offenen Tür, bieten wir Eltern des MGG ab 14.00 Uhr Kaffee und Kuchen, Getränke und Fingerfood (kleine Essenshäppchen) an. Wir bitten Sie, liebe Eltern, um Ihre Unterstützung in Form von selbst hergestelltem Kuchen und Fingerfood. Wenden Sie sich hierzu an Ihre ElternbeirätInnen.

Wir bitten Sie, Kuchen und Fingerfood am Freitag den 20.07.2012 ab 12.00 bis spätestens 14.00 Uhr an der Getränkeausgabe der Steinhalle des MGG abzugeben. Zwischen 18.00 und 19.00 Uhr können Sie Ihr gekennzeichnetes Geschirr wieder abholen. Kaffee, Kuchen und Getränke werden von uns verkauft, Fingerfood bieten wir auf Spendenbasis an, was dem Patenkind des MGG zukommt.

Der Verkauf von Kaffee, Kuchen und Getränke ist in drei Schichten aufgeteilt, 12.00 – 14.00 Uhr, 14.00 – 16.00 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr, auch hierzu fehlen uns noch HelferInnen.

Damit wir genügend Zeit für die Planung haben, bitten wir Sie um Ihre Rückmeldung an Ihre/n Elternbeirätin / Elternbeirat bis spätestens Freitag den 15.06.2012. Im Voraus vielen Dank für Ihre tatkräftige Unterstützung!

Im Namen des Vorstands des Elternbeirats des MGG:
Ute Gerlach

Handy-Nutzung im Schulhaus

„Handys, MP3-Player und andere elektronische Geräte bleiben in den Unterrichtsräumen und in den Gängen ausgeschaltet im Rucksack oder in der Schultasche. Die Nutzung der Geräte ist in den Hohlstunden und den großen Pausen im Foyer und auf dem Pausenhof gestattet, allerdings nicht zum Filmen und Fotografieren.“

Mit gutem Grund haben wir diesen Text in unseren Schulvereinbarungen. Wir achten darauf, dass unsere Vereinbarungen eingehalten werden, und entsprechendes Fehlverhalten ist der Grund, warum immer wieder Handys für eine gewisse Zeit eingezogen werden. Es ist uns tatsächlich gelungen, Vorfälle von Happy Slapping zu minimieren. Was Happy Slapping bedeutet, habe ich in Anlehnung an einen entsprechenden Artikel in Wikipedia zusammengefasst:

Vorfälle von Happy Slapping laufen verschiedenartig ab und sind meist als Freizeitspaß zwischen Jugendlichen zu sehen, die ihr gegenseitiges Necken und Ärgern über das Internet oder über Kamerahandys öffentlich machen. Zunehmend erfolgt ein Bloßstellen, aber auch die Veröffentlichung von provozierten Gewaltszenen. Die Aufnahmen führen über die Veröffentlichung zur weiteren Erniedrigung des Opfers. Psychische und verbale Formen von Happy Slapping weisen mittlerweile eine besorgniserregende Normalisierung auf.

Eine bilinguale Unterrichtseinheit in Gemeinschaftskunde

„United in diversity“, unter diesem Motto arbeitet die EU. Dieses Motto sollte auch bald unser eigenes werden. Als Frau Easterbrook uns verkündete, dass wir das Thema „EU“ im Gemeinschaftskundeunterricht auf Englisch durchnehmen würden, waren wir zunächst einmal alle etwas verunsichert und unterschiedlich gespannt auf das Neue. Neben der Befürchtung, dass wir nicht immer alles verstehen würden, hofften wir alle, dass sich unser Englisch verbessern würde. Das Besondere am bilingualen Unterricht ist die Vermittlung von Sachfachinhalten in Kombination mit der Fremdsprache. Dabei stehen die Inhalte im Vordergrund und *nicht* die Sprache - es gibt also keine Sprachfehlerkorrektur. Am Anfang war es noch sehr ungewohnt, im GK Unterricht Englisch zu sprechen, doch von Stunde zu Stunde wurde es besser, so dass wir irgendwann Englisch wie von selbst zu sprechen schienen. Natürlich war die Frage nach der Zukunft der EU ein hochaktuelles und interessantes Thema und somit besonders geeignet für bilingualen Unterricht. Unser Fazit nach diesen Wochen der internationalen Politik lautet also: „Don't panic just because of politics lessons in English, we can absolutely recommend it to you and we have experienced that English *is* fun!“

Marie-Sophie Beil, Jacqueline Lohmiller (beide 10a)

Rhetorik-Kurs mit Pep am Martin-Gerbert-Gymnasium

Vorträge und Präsentationen gewinnen einen immer größeren Stellenwert im beruflichen Alltag. Deshalb sind Vortragstechniken fester Bestandteil des gymnasialen Lehrplans. Seit einigen Jahren hält darüber hinaus jeder Schüler ab Klasse 7 jährlich eine Präsentation, die wie eine Klassenarbeit gewertet wird.

Im Rahmen seines individuellen Förderkonzepts bietet das Martin-Gerbert-Gymnasium zur Vertiefung Rhetorikkurse in Kleingruppen an. Mit Pep und Witz gestaltet Frau Christiane Gebhard, die seit drei Jahren als Rhetorik-Trainerin am MGG arbeitet, Trainingsworkshops für interessierte Schüler. In diesem Schuljahr war die Resonanz so groß, dass insgesamt vier Rhetorik-Kurse für die Klassenstufe 7 durchgeführt wurden. Über vierzig Schüler waren begeistert dabei und gestalteten aktiv den Verlauf der Workshops mit. Sie sammelten individuelle Erfahrungen und konnten viele praktische Tipps ausprobieren. Gekrönt wurden die Kurse damit, dass jeder Teilnehmer eine Abschlusspräsentationen halten durfte und anschließend ein ehrliches Feedback der anderen Teilnehmer und der Trainerin bekam. Frau Gebhard betont: „Kritik sollte immer positiv gesehen werden, denn nur so können wir uns weiterentwickeln“. Diesen Leitsatz möchte sie den Teilnehmern mit auf den Weg geben.

Am 25.05.2012 und am 11.06.2012 bereitet die Rhetorik-Trainerin mit Tipps und Tricks die Horber Abiturienten auf ihr mündliches Abitur vor. Im zweiten Kurstermin waren bei Redaktionsschluss noch Plätze frei.

Müll in der Umgebung, Gartenstraße (Ulmer), Brücke

Ein großes Ärgernis ist weiterhin die „**Vermüllung**“ **der Gartenstraße, des Neckarufers und der Gärten unterhalb der Neckerüberführung der B14** mit Getränkeflaschen und Fastfood-Verpackungsmaterial. Wir wissen, dass viele Menschen diesen Weg nehmen und wir möchten mit diesem Aufruf erreichen, dass wenigstens unsere MGG-Schüler nicht mehr Mitverursacher sind!

Herzlichen Glückwunsch!

Die Studienrätinnen Irena Heidebrecht-Schmitter, Anna Mayer, Gabrielle Larsen, Sabine Vogt und Anne Theumer erhielten ihre Urkunden zur Verbeamtung auf Lebenszeit.

Am Schülerforschungstag „Internationale Masterclasses“ der Universität Tübingen haben teilgenommen: Jörg Nick (KS1), Oliver Wiedemann, (KS1), Matthias Wehle (KS1), Lukas Schulth (KS1), Julien Wenglorz (KS1), Michael Kaupp (10a), Erik Leipersberger (10a), Marie-Sophie Beil (10a), Robin Schneider (10a) und Marco Raible (10b)

Am Landeswettbewerb der Ingenieurkammer Baden-Württemberg nahmen David Wirth (9b), Robin Niebergall (9b), Marko Kempf (9c), Fabian Glogiewicz (9a), Levin Maier (9d), Michael Brandmaier (9d) und Leon Basler (9a) teil. Das Wasserradmodell „Opportunity“ von David Wirth und Robin Niebergall erhielt den „Sonderpreis für technische Innovation“.

Folgende Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 9 haben erfolgreich die europaweit anerkannte DELF-Prüfung auf dem Niveau A2 abgelegt: Marina Alexiadis, Ramona Baur, Sarah Conzelmann, Pia Ehrmann, Lisa Frellesen, Lea Gottschalk, Sophia Hellstern, Anja Jung, Carolin Jung, Derya Kandemir, Marco Kempf, Kristin Kilisch, Larissa Leins, Daniel Maier, Antonio Marijanovic, Melisa Mutlu, Nikita Nagel, Eloise Ponnau, Ilga Präg, Merve Saur, Sebastian Stützel,, Annika Tittjung, Stefan Walcher, Nadione Wrona.

Herr Volker Offenhäuser wurde zum Oberstudienrat befördert.

Die Mädchenmannschaft des MGG hat im Finale des Regierungspräsidiums Karlsruhe den zweiten Platz belegt: Theresa Löffel, Stefanie Breier, Janina Köhl, Aylin Toy, Yemane Febe, Laura Graf, Nathalie Waxin (alle KS2) und Lorina Benz (KS1)

Lea Gottschalk (9a) erhielt einen Platz im Kurs „Medizin“ der „Junior-Akademie Adelsheim 2012“

Die Klasse 10b gewann beim Wettbewerb „Mathematik ohne Grenzen“ den 2. Preis und konnte bei der Preisverleihung in Karlsruhe neben der Urkunde einen Geldpreis in Höhe von 700 € in Empfang nehmen.

Den Rhetorikkurs bei Frau Christiane Gebhard haben erfolgreich abgeschlossen: Kl. 7a: Lukas Ammon, Christian Arnold, Marius Tittjung, Tim Straubinger, Philipp Kreß, Joshua Faißt-Astorgano, Louis Sikeler, Lara Gessert, Sandra Wack, Katja Wack, Jenny Koch; Kl. 7b: Isabel Schneider, Marie Ott, Marco Pfeffer, Lukas Schlotter, Michael Walz, Kai Blum, Jesefa Busch, Anna-Maria Kufner, Gina Sarnecki, Maren Rauschenberger, Benedikt Holdenried, Moritz Joachim; Kl. 7c: Moritz Flächter, Jonathan Mohr; Kl. 7d: Jessica Dinner, Anna-Lena Bok, Lena Günthner, Alina Renz, Asli Büyükköse, Julia Hahn, Juana Dreher, Moritz Lehmann, Marvin Schmid, Nick Arnaut, Johannes Kirchner, Luca Niedernhöfer, Daniel Weber, Benjamin Brindle